

Teltower Kreisblatt.

№ 5.

12. Jahrg.



Das Blatt erscheint jeden
Mittwoch.

Bestellungen nehmen sämtliche Königl.
Post-Anstalten an.

Abonnementspreis: pro Quartal 10 1/2 Sgr.
Insertionsgebühr: pro 3gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 1 Sgr.

Agenturen:

Cöpenick: Mathiansi Kiese.

Zossen: Kaufmann W. Müller.

Mittenwalde: Buchbindermeister Schäfer.

Königs-Busterhausen: Kaufmann Waldemar Happe.

Berlin: Annoncen-Bureau v. Robert Geise, Rosstr. 1a.

A m t l i c h e s.

Nach Kreistagsbeschluss vom 1. August 1863 sind

fünf Thaler

Belohnung für Denjenigen ausgesetzt, der einen an den Alleebäumen der öffentlichen Wege des Kreises geschenehen Baumfrevler dergestalt zur Anzeige bringt, daß die gerichtliche Bestrafung des Thäters danach erfolgen kann. Teltow den 5. August 1863. Der Landrath. Frhr. v. Gayl.

Die Ortssteuer-Erheber werden angewiesen, denjenigen Herren Geistlichen und Schullehrern, welche pro Juni und Juli zu den Mobilmachungskosten (Landleieferungen) die Klassensteuer zur Kreis-Communal-Kasse gezahlt haben, die Einzahlung voll, den Herren Beamten und Pensionairen aber zur Hälfte zurück zu geben. Die Quittungen der Ortssteuer-Erheber, über den Zurückempfang aus der Kreis-Kasse, sind dieser als baar in Zahlung zu geben, bei denjenigen Gemeinden, welche noch im Rest stehen, aber auf diese Reste zu verrechnen.

Teltow, den 28. Januar 1867.

Der Landrath. Frhr. v. Gayl.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der Schluß der kleinen Jagd ist für den Regierungsbezirk Potsdam allgemein auf den
9. Februar dieses Jahres

festgesetzt, was ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringe.

Teltow, den 26. Januar 1867.

Der Landrath. Frhr. v. Gayl.

O e f f e n t l i c h e A n z e i g e n

Den Herren Landwirthen werden Beamte unentgeltlich nachgewiesen durch das unterzeichnete Direktorium des Vereins zur Unterstützung von Landwirthschaftsbeamten für die Provinz Brandenburg.

Berlin, Sackweiserstr. Nr. 7.

Ockel. Thae. Kiepert. Beerend.

D a n k s a g u n g.

Mein lieber Bruder Herrmann Windrich, Dragoner im 1. Garde- Dragoner-Regiment, war glücklich aus dem böhmischen Feldzuge zurückgekehrt, als ihn am 19. Januar nach dem Willen Gottes — in Teltow ein Herzleiden seinen theuerbeten Eltern und uns, seinen Geschwister, entriß. Das Wohlwollen und die allgemeine Theilnahme, welche sich bei seiner Beerdigung in rührender Weise zeigte, läßt mich hiermit meinen herzlichsten Dank dafür aussprechen, besonders den Kameraden seiner Escadron, der Schützengilde von Teltow, den lieben Mädchen, die seinen Sarg schmückten, und dem Herrn Gutsbesitzer Ebel, der uns Schwestern zur Feier der Beerdigung freundlich und reichlich aufnahm.

Teltow, den 23. Januar 1867.

Louise Windrich,

im Namen ihrer Eltern und Geschwister.

B a u h o l z - V e r k a u f.

Nach Beendigung der am 4. Februar 1867 im Gasthose des Herrn Fuhrmann hierselbst stattfindenden Brennholz-Licitation kommen, Vormittags 11 Uhr daselbst, aus dem Spandauer Revier und zwar:

I. Aus dem Belauf Charlottenburg, Zagen 14b. ca. 80 Stück Kiefern Bauholz.

II. Aus dem Belauf Wannsee, Zagen 37a. ca. 100 Stück Kiefern Bauholz, Totalität 120 dto. dto. dto.

III. Aus dem Belauf Nischelsberg, in der Total. ca. 80 Stück Kiefern Bauholz zum öffentlich meistbietenden Verkauf.

Charlottenburg, den 21. Januar 1867.
Der Königliche Oberförster Benda.

H o l z - V e r k a u f.

Donnerstag den 31. Januar

er. Vormittags 10 Uhr sollen im Gasthause zum Fürsten Blücher am Weddingplatz zu Berlin nachstehende Bau-, Nutz- und Brennholzer unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen und gegen sofortige Bezahlung von 1/6 des Kaufpreises öffentlich

an den Meistbietenden verkauft werden. Aus dem Belauf des Försters Bänger zu Rehberge Zagen 33., 34. und 39: ca. 1000 Stück Kief. Bauholz verschiedener Dimension, ca. 300 Klf. Kief. Kloben und 300 Klftr. Kief. Stubben. Ferner aus dem Belauf des Försters Scholz II. zu Königsdamm Zagen 48., 49. und 58. ca. 12 Stück Kief. Spalklatten, 80 Stück Kief. Rundlatten, ca. 30 Stück geringe Birken-Nutzenben, ca. 5 Klftr. Erlen Kloben, 25 Klftr. gesp. Erlen Knüppel, 250 Klftr. Kief. runde Knüppel und 30 Klftr. Kief. Reiser I. Klasse.

Die Belaufsförster werden Kauflustigen diese Hölzer zur Besichtigung im Walde vorzeigen. Die Aufmaßregister und Licitations-Protokolle können vom 28. d. M. ab in meinem Geschäfts-Zimmer hierselbst eingesehen werden.

Teigel, den 15. Januar 1867.

Der Oberförster
Seidel.

Eine Partie Knöpfe verschiedener Gattungen, sind noch billig unterm Kostenpreise abzulassen, da mit dem Artikel geräumt werden soll.

W. Müller
in Zossen.